

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[8966.] Zum 24. d. Mts. erscheint:  
Cassel's Kaufmann, von A. Mayer.  
3. Lief.

und bitte deshalb, da von der 3. Liefg. ab nur in feste Rechnung expedirt wird, Ihre Cont. gef. anzugeben.

Ich bewillige auf 12×1 mit  $\frac{1}{3}$ , auf 25×3 mit 40% und bei Abnahme von 30 und mehr Exempl. 50% Rabatt.  
Mainz, 12/7. 54.

J. G. Wirth Sohn.

[8967.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint binnen einigen Wochen:

### Geistliche Lieder

für  
Kirche, Schule und Haus,  
herausgegeben  
von

Friedr. Anders,  
weil. evang.-luther. Pastor,  
und

W. Stolzenburg,

Baifenhau. u. Seminar-Director.

Vierte Auflage. VIII u. 208 S. 8. 4 S $\ell$ ,  
3 S $\ell$  n.; Ausgabe auf feinem Papier 6 S $\ell$ ,  
 $4\frac{1}{2}$  S $\ell$  n.

Die 3., vor einem Jahre erschienene, 6000 Expl. starke Auflage ist bereits vergriffen, und werden die eingehenden festen Bestellungen notirt und gleich nach Beendigung des Drucks der 4. Aufl. effectuirt.

Von dem neuen Abdruck (in gr. Ver. 8.) von  
Benj. Schmoldk's Gottgeheilte Betrachtungen

verläßt die 2. Lieferung (à  $7\frac{1}{2}$  S $\ell$ ,  $5\frac{1}{2}$  S $\ell$  n.) binnen 14 Tagen die Presse, und wird sodann an alle Diejenigen versandt, welche mir ihre feste Continuation bereits angemeldet haben.

Handlungen, welche für protestantische Literatur Absatz haben, mache ich wiederholt darauf aufmerksam, daß ich von der 3. wohlfeilen Ausgabe von

### Frdr. Dümichen's Confirmanden-Schule.

Ein Wegweiser beim Religions-Unterricht in Schule, Kirche und Haus.

VIII u. 558 S. 8. broschirt 20 S $\ell$ , 15 S $\ell$  n. auf je 9 Exemplare — wenn auch nach und nach in Jahresrechnung bezogen — das 10. Exemplar gratis gebe. Durch fleißiges Versenden dieses vortrefflichen und billigen Buches an evangelische, insonders lutherische Geistliche, an evangelische Seminar- und Elementar-Lehrer, sowie an evangelisch-kirchlichgesinnte Laien, werden Sie gewiß einen lohnenden Absatz erzielen, wie dies auch schon die vielen festen Nachbestellungen mir bezeugen. In meinem eigenen hiesigen Sortimentsgeschäft setzte ich binnen einem Vierteljahr über 50 Ex. ab. Der frühere Preis von 1 Thlr., sowie der Umstand, daß das Buch bisher im Selbstverlag des Verfassers erschienen und niemals broschirt im Buchhandel versendet worden, ist bis dahin dem Absatze hinderlich gewesen; dennoch sind bereits über 1000 Ex. abgesetzt worden. Ein Recensent des Buches in einer süddeutschen theolog. Zeitschrift

sagt u. A.: „In dieser Confirmanden-Schule findet jeder Lehrer, welches Buch er auch seinem Unterricht zu Grunde legen mag, ein so reichliches, sorgfältig ausgewähltes, biblisches, namentlich dogmengeschichtliches Material, daß man anerkennen muß, es läßt sich nicht wohl ein Buch nennen, wo man dasjenige vollständiger und bequemer neben einander hätte, was zur Vorbereitung auf einen solchen Unterricht nöthig ist.“

Ferner erschien so eben bei mir:

### Kleine

### Haus-Agende

oder

anspruchlose Anleitung zur segensreichen  
Einrichtung und Abhaltung der  
täglichen Haus-Andacht.

Evangelischen Familien dargeboten  
von

Eduard Anders,

Königl. Superintendent in Hlogau.

72 S. 8. broschirt 5 S $\ell$ , 3 $\frac{1}{2}$  S $\ell$  n.

(vide Wahlzettel Nr. 1508.)

Carl Dülfer in Breslau.

[8968.] Forst- und Jagd-Kalender für  
Preussen für 1855.

Pränumerationspreis bis ult. December a. c.  
1  $\ell$  2 S $\ell$ , netto  $24\frac{1}{2}$  S $\ell$ , baar 23 S $\ell$ . Laden-  
preis 1  $\ell$  10 S $\ell$  (netto 1  $\ell$ ).

Der V. Jahrgang des

Forst- und Jagd-Kalenders für Preussen  
auf das Jahr 1855.

Jahrbuch der Fortschritte im Ge-  
biete des Forst- und Jagdwesens.

Mit dem vollständigen Personal-Status der  
Königlich Preussischen Forstverwaltung.  
Herausgegeben

von

F. W. Schneider,

Professor der Mathematik an der K. Pr. höheren  
Forstlehranstalt zu Neustadt-Eberswalde.

In elegantem Einbände mit Bleistift.

wird hoffentlich schon Anfang September a. c. zur Versendung kommen.

Ich erlaube mir, denselben Ihrer ferneren Verwendung bestens zu empfehlen, und habe dabei kaum nöthig, was den praktischen Inhalt und die Handlichkeit des Kalenders betrifft, etwas noch hervorzuheben.

Der Forst- und Jagd-Kalender ist in den Händen fast aller Forstbeamten der Königlich Preussischen Staaten und wird ebenso viel von den Freunden der Jagd gekauft.

Die Redaction — Herr Professor Schneider an der forstwirthschaftlichen Akademie in Neustadt E. W. — hat ihre stete Aufmerksamkeit, sowohl dem praktischen Inhalte, als dem Personal-Status, um desset willen der Kalender allen Königl. Preuss. Forstbeamten allein schon sehr werth ist, zugewandt und ist bemüht, allen an sie gelangenden Wünschen zu entsprechen.

Der Pränumerationspreis — welcher unwiderruflich mit dem 31. December a. c. erlischt — bleibt auch für den neuen Jahrgang (inclusive Stempel) 1  $\ell$  2 S $\ell$  (baar 23 S $\ell$ , in Rechnung netto  $24\frac{1}{2}$  S $\ell$ ).

Vom 1. Januar 1855 tritt der Ladenpreis 1  $\ell$  10 S $\ell$  (netto 1  $\ell$ ) ein.

Auf 12 mit einem Mal bezogene Exemplare gebe ich ein Exemplar frei.

Ich bitte Sie, Ihren Bedarf auf mitfolgendem Zettel gefälligst zu verlangen, und bemerke, dass ich à Condition nur ein Exemplar, wo eine grössere Anzahl baar oder fest verlangt wird, geben kann.

Prospecte des neuen Jahrganges stehen in mässiger Anzahl auf Verlangen zu Diensten.

Berlin, Juli 1854.

Mit Ergebenheit

Julius Springer.

Der Forst- und Jagd-Kalender wird mit Preussischem Stempel nur von mir debitirt.  
(vide Wahlzettel Nr. 1500.)

[8969.] Bei Joh. Georg Hense in Bremen erscheint nächstens:

### Tabellarische Uebersicht

des

### Bremischen Handels im Jahre 1853.

Preis 2  $\ell$  baar.

Ich kann nur solche à Cond.-Bestellungen (in einfacher Anzahl) berücksichtigen, die zugleich die Zusage enthalten, das nicht abgesetzte Exemplar innerhalb 6 Wochen entweder an mich zu remittiren, oder den Betrag von 2  $\ell$  an mich zu zahlen.

Bremen, 21. Juli 1854.

Joh. Georg Hense.

[8970.] Bei Friedrich Schott in Mainz erscheint demnächst in 20,000 starker Auflage, der so beliebt gewordene:

### Hauskalender

für

das Jahr 1855.

Nebst Aderlasmännchen und etwelchen probaten Hausmitteln

für

Sabbathshänder aus dem Städter- und Bauernstand, aus allen Ständen, aus dem Weibers- und Schreiber-volk

von

Alons Weisenburger.

5. Jahrgang.

Mit Holzschnitten.

4. geh. 2 S $\ell$  oder 6 kr.

Inserate für diesen Kalender werden mit 3 S $\ell$  die gespaltene Petitzeile bis zum 20. August d. J. angenommen, und dürften zur Bekanntmachung von populären Schriften, seines großen Absatzes wegen, sehr vortheilhaft sein.

(vide Wahlzettel Nr. 1505.)

[8971.] In 14 Tagen kommt zur Versendung, und bitte, gefl. zu verlangen:

### Die Völker der Erde

von

Ed. v. Mildenstein.

In Umschlag in Buntdruck. cartonn.

Preis 16 N $\ell$  ord., 12 N $\ell$  netto.

Ergebenst

Leipzig, 27/7. 1854.

Bernh. Schlicke.

(vide Wahlzettel Nr. 1504.)